Sozialpädagogische Familienhilfe gemäß § 31 SGB VIII

Zielgruppe und Indikatoren	Methodisches Vorgehen im Trägerkontext Intensive, effektive so kurz wie möglich gestaltete Hilfe	Ziel der Hilfe
Traumatisierte Familien mit Kindern bzw. Jugendlichen	Die individuellen Methoden ergeben sich aus den im Hilfeplan formulierten Zielen. > Systemischer Ansatz	Entlastung des Familien- systems
* in schwierigen Lebens- Krisen- und Problem- situationen	Hilfe zur SelbsthilfeUnterstützung bei	Hinterfragung und Abbau von Schuldzuweisungen
 * bei Verlust von Angehörigen (Trennung, Scheidung, Tod) * in finanziellen Krisen 	 eigenständiger Haushaltführung, Organisation/Gestaltung des Haushaltsplans bei Erziehungsfragen: Kindererziehung, regelmäßigen Mahlzeiten, Schulbesuch und Freizeitgestaltung 	 Finden gemeinsamer Lösungswege Entscheidungen treffen Übernahme von Verantwortung
 bei familiärer Dauerbelastung (Partnerprobleme, Sucht, Gewalt u.a.) Familiäre Bildungs- und Sozialisationsdefizite 	 beim Umgang mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln und beim Finanzieren und Gestalten des täglichen Lebens trotz Schulden; Schuldnerberatung Begleitung bei Behördengängen Malpädagogik für das Kind 	 Konstruktive Veränderungs- strukturen des Alltags Erhöhung der Entwicklungs- chancen Handlungsfähigkeit